

CureVac beruft den Onkologen und Experten für Medikamentenentwicklung Dr. Mehdi Shahidi in den Aufsichtsrat

TÜBINGEN, Deutschland/BOSTON, USA – 15. August 2024 – CureVac N.V. (Nasdaq: CVAC) (“CureVac”), ein globales biopharmazeutisches Unternehmen, das eine neue Medikamentenklasse auf Basis von Messenger-Ribonukleinsäure (mRNA) entwickelt, gab heute die Berufung des klinischen Onkologen Dr. Mehdi Shahidi, als unabhängiges Mitglied in den Aufsichtsrat des Unternehmens bekannt. Dr. Shahidi ersetzt Ralf Clemens, der von März 2016 bis September 2023 dem Aufsichtsrat angehörte.

„Dr. Shahidi ist eine besonders wertvolle Ergänzung für den Aufsichtsrat von CureVac, da wir unseren Fokus auf technologische Innovation, Forschung und Entwicklung verstärken und insbesondere die klinischen Grundlagen für eine neue Generation von mRNA-basierten Krebsimpfstoffen vorantreiben“, sagte Jean Stéphenne, Vorsitzender des Aufsichtsrats von CureVac. „Mit seiner umfangreichen Erfahrung in der Entwicklung und Zulassung innovativer therapeutischer Medikamentenkandidaten, wird Dr. Shahidi eine unschätzbare Bereicherung für unser Team sein.“

Dr. Shahidi bringt umfassende Erfahrung in der Unternehmensführung und Arzneimittelentwicklung in seinem Spezialgebiet der klinischen Onkologie und darüber hinaus in den Aufsichtsrat ein. Er ist derzeit Vorstandsvorsitzender von Petalio Therapeutics, einem in Großbritannien ansässigen Biotechnologie Unternehmen, das zielgerichtete Dendrimertherapien in der Onkologie entwickelt, sowie Venture Partner bei Medicxi, einer führenden europäischen Life Sciences Investmentfirmen. Zuvor war er als Senior Vice President, Global Head of Medicine und Chief Medical Officer bei Boehringer Ingelheim International tätig, wo er im Laufe einer 15-jährigen Karriere die Zulassung von fünf Arzneimitteln und die Einführung von mehr als 30 Medikamentenkandidaten in die klinische Entwicklung leitete.

Die Berufung von Dr. Shahidi wird auf der CureVac SE-Ebene zu Anfang September 2024 wirksam. Seine Berufung in die CureVac N.V. wird auf der nächsten Hauptversammlung im Juni 2025 berücksichtigt.

„Durch die langjährige Innovationsleistung von CureVac im Bereich der mRNA ist das Unternehmen ideal aufgestellt, um neue Voraussetzungen in der Onkologie und darüber hinaus zu schaffen“, sagte Dr. Shahidi. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit meinen Aufsichtsratskollegen und dem Vorstand von CureVac, um gemeinsam das Potenzial dieser bahnbrechenden Technologie für Patienten weiter auszubauen.“

Über CureVac

CureVac (Nasdaq: CVAC) ist ein wegweisendes multinationales Biotech-Unternehmen, das im Jahr 2000 gegründet wurde, um die Technologie der Boten-RNA (mRNA) für die Anwendung in der Humanmedizin voranzutreiben. In mehr als zwei Jahrzehnten der Entwicklung, Optimierung und Herstellung dieses vielseitigen biologischen Moleküls für medizinische Zwecke hat CureVac

grundlegende Schlüsseltechnologien eingeführt und verfeinert, die für die Produktion von mRNA-Impfstoffen gegen COVID-19 unerlässlich waren, und legt derzeit den Grundstein für die Anwendung von mRNA in neuen therapeutischen Bereichen mit hohem ungedecktem Bedarf. CureVac nutzt die mRNA-Technologie in Kombination mit fortschrittlichen Omics- und computer-gestützten Werkzeugen, um standardisierte und personalisierte Krebsimpfstoff-kandidaten zu entwerfen und zu entwickeln. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen Programme für prophylaktische Impfstoffe und Behandlungen, die den menschlichen Körper in die Lage ver-setzen, seine eigenen therapeutischen Proteine zu produzieren. CureVac hat seinen Hauptsitz in Tübingen, Deutschland, und unterhält außerdem Standorte in den Niederlanden, Belgien, der Schweiz und den USA. Weitere Informationen finden Sie unter www.curevac.com.

CureVac Medien Kontakt

Patrick Perez, Junior Manager Public Relations

CureVac, Tübingen, Germany

T: +49 7071 9883-1831

M: +49 151 14 115247

patrick.perez@curevac.com

CureVac Investor Relations Kontakt

Dr. Sarah Fakh, Vice President Corporate Communications und Investor Relations

CureVac, Tübingen, Germany

T: +49 7071 9883-1298

M: +49 160 90 496949

sarah.fakh@curevac.com

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen, einschließlich Aussagen, die Meinungen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Ziele, Annahmen oder Prognosen der CureVac N.V. und/oder ihrer hundertprozentigen Tochtergesellschaften CureVac SE, CureVac Manufacturing GmbH, CureVac Inc., CureVac Swiss AG, CureVac Corporate Services GmbH, CureVac RNA Printer GmbH, CureVac Belgium SA und CureVac Netherlands B.V. (nachfolgend „das Unternehmen“) hinsichtlich zukünftiger Ereignisse oder zukünftiger Ergebnisse ausdrücken, im Gegensatz zu Aussagen, die historische Fakten wiedergeben. Beispiele hierfür sind die Erörterung der potenziellen Wirksamkeit der Impfstoff- und Behandlungs-kandidaten des Unternehmens und der Strategien des Unternehmens, der Finanzierungspläne, des Cash Runways, der Wachstumsmöglichkeiten und des Marktwachstums. In einigen Fällen können Sie solche zukunftsgerichteten Aussagen an Begriffen wie „antizipieren“, „beabsichtigen“, „glauben“, „schätzen“, „planen“, „anstreben“, „projizieren“ oder „erwarten“, „können“, „werden“, „würden“, „könnten“, „potentiell“, „beabsichtigen“ oder „sollten“, dem Negativ dieser Begriffe oder ähnlichen Ausdrücken erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den aktuellen Einschätzungen und

Annahmen des Managements sowie auf Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind jedoch keine Garantie für die Leistung des Unternehmens, und Sie sollten sich nicht übermäßig auf solche Aussagen verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen vielen Risiken, Ungewissheiten und anderen variablen Umständen, einschließlich negativer weltweiter wirtschaftlicher Bedingungen sowie anhaltender Instabilität und Volatilität auf den weltweiten Finanzmärkten, der Fähigkeit, Finanzmittel zu erhalten, der Fähigkeit, aktuelle und zukünftige präklinische Studien und klinische Studien durchzuführen, dem Zeitplan, den Kosten und der Ungewissheit der behördlichen Zulassung, der Abhängigkeit von Dritten und Kooperationspartnern, der Fähigkeit, Produkte zu vermarkten, der Fähigkeit, Produkte herzustellen, mögliche Änderungen der aktuellen und geplanten Gesetze, Vorschriften und Regierungspolitik, Druck durch zunehmenden Wettbewerb und Konsolidierung in der Branche des Unternehmens, die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf das Geschäft und die Betriebsergebnisse des Unternehmens, die Fähigkeit, das Wachstum zu bewältigen, die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal, die Abhängigkeit vom Schutz des geistigen Eigentums, die Fähigkeit, für die Sicherheit der Patienten zu sorgen, Schwankungen der Betriebsergebnisse aufgrund der Auswirkungen von Wechselkursen, oder anderen Faktoren. Solche Risiken und Ungewissheiten können dazu führen, dass die Aussagen ungenau sind, und die Leser werden davor gewarnt, sich unhinterfragt auf solche Aussagen zu verlassen. Viele dieser Risiken liegen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens und könnten dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen unterscheiden, die das Unternehmen erwartet. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sind nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments gültig. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, und lehnt es ausdrücklich ab, solche Aussagen zu aktualisieren oder die Ergebnisse von Revisionen solcher Aussagen öffentlich bekannt zu geben, um zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Berichte und Dokumente des Unternehmens, die bei der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) eingereicht wurden. Sie können diese Dokumente über EDGAR auf der Website der SEC unter www.sec.gov abrufen.